



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Lauterburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

schen Gebürge gelegen/ und in des Abts von Murbach Gebiet gehörig.

Lauterberg.

Lauterberg ist ein Kloster St. Peters/ von Conrado/ Grafen zu Rethin/ Marggrafen zu Meissen und Lusatz unter Kaiser Heinrich dem II. An. 1024. vollbracht / und reichlich begabet.

Lauterburg.

Lauterburg ist ein feines Städtlein und Schloß an der Lauter/ daher es den Namen hat / wird von Theils zu Elsaß / von Theils aber noch unter das Stifft Speyer gerechnet. An. 1621. hat Graf Ernst von Mansfeld / Böhmischer General / sich dieses Orts ohne Widerstand bemächtigt. An. 1675. wurde dieser Ort vom Herrn General Grafen von Arch befestiget.

Lautereck.

Lautereck ist ein stattliches Schloß und Pfälzische Residenz der Lützensteinischen Linie samt einem Flecken/ ligt am Fluß Lauter/ zwischen Odenbach und Wolffstein.

Lautershausen.

Lautershausen oder Leutershausen ist ein Marggräfl. Onoldsbachisches Städtlein am Wald / bey dem Ursprung der Altmühl/ hinter Herrieden gelegen.

Lawenau.

Lawenau ist ein Fürstlich Calenbergisches Amt und Haus / ligt drey Meilen von der Fürstl. Residenz-Stadt Hanover/ hinter dem